

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 49

Donnerstag, 6. Dezember 2018

26.000 Euro für den Schulneubau in Ebe/Nigeria Altbürgermeister Rainer Becker gibt Spendenbetrag von 5.700 Euro dazu

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Altbürgermeister Rainer Becker überreichte an Father Wilfred Chidi Agubuchie eine Spende von 5.700 Euro für den Schulneubau in Nigeria. Daneben BVB-Vorstandsvorsitzender Bernhard Kurz (v.l.n.r.).

Budenheim. (hs) – „Tue Gutes und rede darüber“, dieser alte Wahlspruch hat auch heute noch seine berechnete Gültigkeit, vor allem wenn es um eine nicht alltägliche Entscheidung eines Einzelnen geht. Genau genommen war es die Entscheidung des heutigen Altbürgermeisters Rainer Becker (1998–2018), der zu seiner Verabschiedung am 31. August keine persönlichen Geschenke haben wollte, stattdessen um eine Spende zugunsten der Errichtung einer Schule in Ebe in Nigeria gebeten hatte, die von Father Wilfred Chidi Agubuchie in Angriff genommen wurde. Dass die vielen Gratulanten dieses Vorhaben für Gut befanden, spiegelt wiederum der stattliche

Betrag von 5.700 Euro wider, den Father Wilfred symbolisch in einem überdimensionalen Scheck, im Beisein vom BVB-Vorstandsvorsitzenden Bernhard Kurz, von Rainer Becker entgegennehmen konnte. Die Freude des so Beschenkten war verständlich groß, denn zwischenzeitlich ist die Gesamtspendensumme auf 50.000 Euro angewachsen. Während bereits 24.000 Euro in Ebe für die Errichtung des Fundamentes und für einen Teil des Mauerwerkes verbaut wurden, kann nunmehr Father Wilfred am 27. Februar einen weiteren Spendenbetrag von 26.000 Euro mit nach Nigeria mitnehmen.

Fortsetzung auf Seite 2



Mario P. Berg

Angebot der Woche
7.12. -13.12.2018

Wohlschmeckendes

**Roggen Land
Brot**

hergestellt mit Natursauerteig!



1.500 nur 3,50 €

statt 4,00 €

so lange der Vorrat reicht

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

Wir sind ganzjährig
für Sie im Einsatz!

dörr
spenglerei - bedachung

- ☐ Spenglerarbeiten
- ☐ Dachdeckerarbeiten
- ☐ Flachdachabdichtung
- ☐ Rheinzink, Kupfer, Edelstahl, Aluminium
- ☐ Dachfenster
- ☐ Fassaden

www.spenglerei-doerr.de

Telefon 06139 / 355 72 12
Fax 06139 / 355 72 13
Mobil 0175 / 567 93 73

Fortsetzung von Seite 1

Hier muss man wissen, dass das Spendenkonto bei der Budenheimer Volksbank, Zweck: Father Wilfred, IBAN: »DE83 5506 1303 0400 0515 35«, nach wie vor aufrechterhalten wird. Die Höhe der genannten Zuwendung kam durch zahlreiche Einzelaktionen zustande, dazu zählen unter anderem auch Geburtstagsfeiern, wofür sich Father Wilfred Chidi Agubuchie bei allen Spendern bedanken möchte. Um einen Einblick in den Fortschritt des Schulneubaues zu gewähren, werde er dies im neuen Jahr nach seiner Rückkehr aus Nigeria in einer Fotoausstellung in der Budenheimer Volksbank kundtun.

TENÖRE4YOU
GALA KONZERT
BÜRGERHAUS - BUDENHEIM
Mi. 23.01.2019- 19:30h
VVK: Schreibwaren Lang /
Lotto am Eck / ab 19,50€
HOTLINE - 01805 - 565 465

Jahrgang 1935/ 36

Zum weihnachtlichen Beisammensein trifft sich der Jahrgang am Mittwoch, 12. Dezember um 16 Uhr im Gasthaus „Zum goldenen Ritter“.

Jahrgang 1965/66

Am 8. Dezember besucht der Jahrgang den Weihnachtsmarkt in Hochheim. Abfahrt mit der Linie 68 ist um 15.24 Uhr am Bahnhof Budenheim. Anschließend ist noch ein Tisch für ein gemütliches Zusammensein in Hochheim reserviert worden. Wer Interesse und sich bisher nicht angemeldet hat, schickt bitte bis zum 7. Dezember eine Mail an joerg_graef@web.de.

Verteilung des Abfallkalenders 2019

Landkreis. – Der Abfallkalender 2019 für den Landkreis Mainz-Bingen wurde in der vergangenen Woche an alle Haushalte und Betriebe im Kreisgebiet verteilt. Haushalte, die noch keinen Abfallkalender per Postwurfsendung erhalten haben, können sich bei der Abfallberatung unter der Telefonnummer 06132/7877080 melden. Die Entsorgungstermine 2019 des Landkreises Mainz-Bingen sind auch im Internet unter www.awb-mainz-bingen.de für jede Stadt und Ortsgemeinde nachzulesen.

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?
 Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

SPD kritisiert neuen Geltungsbereich „CDU und FDP verhindern Entwicklung in der Kirchstraße“

Budenheim. – Wie jeder Budenheimer Bürger in der Heimatzeitung entnehmen konnte, wird in der Kirchstraße ein neuer Bebauungsplan auf den Weg gebracht. Dies stieß in der jüngsten Gemeinderatsitzung bei der SPD Fraktion auf große Kritik und Ablehnung, „Der Budenheimer Gemeinderat hat mit den Mehrheiten der CDU und FDP den neuen Geltungsbereich beschlossen und verhindert somit eine vernünftige Entwicklung des Bebauungsplans in der Kirchstraße“, so SPD-Fraktionssprecher Winfried Klein.

„Seit mehreren Jahren machen wir uns Gedanken über eine Weiterentwicklung des Gewerbegebiets in der Kirchstraße. Es war immer besprochen, dass neben dem geplanten Lebensmittelmarkt weitere Gewerbefläche ausgewiesen werden, um unter anderem ortansässigen Gewerbebetriebe und Flächen für Neuansiedlungen zur Verfügung zu stellen. Nun legte in der letzten Gemeinderatsitzung die Firma REWE eine neue Fassung des Geltungsbereichs vor, der aber nur noch ca. 50 % der bebaubaren Flächen berücksichtigt“, erläutert Klein weiter.

Geltungsbereich bedeute, dass nur in diesem Bereich eine Bebauung zulässig ist – außerhalb dieses Bereiches sei nur eine landwirtschaftliche Nutzung zu-

lässig. Trotz mehrfacher Kritik der SPD-Fraktion sei die neue Fassung zur Aufstellung der Bebauungsplanung von der CDU und FDP Fraktion beschlossen worden. „Somit wird Platz gemacht, für einen Bebauungsplan, der nur die Interessen des Investors REWE vertritt,“ so Hans Jürgen Veit von der SPD.

Alle weiteren Budenheimer Interessen, die eine sinnvolle Entwicklung für mögliche Gewerbebetriebe ermöglicht hätten, seien somit von CDU und FDP verhindert worden.

Besonders ärgerlich finde die SPD-Fraktion, dass in Zeiten, in denen die Budenheimer Finanzlage nicht besonders „rosig ist“, die Entwicklung von neuen Gewer-

beflächen verhindert wird.

Dabei hätte die Ansiedlung durch neue Gewerbebetriebe jede Menge Steuereinnahmen und Arbeitsplätze bringen können – daraus werde jetzt nichts.

Auch sollte der CDU und FDP Fraktion doch bekannt sein, dass für die Bauleitplanung („die Zeit, die vergeht bis tatsächlich gebaut werden darf“) in Budenheim recht viel Zeit benötigt wird. Das Baugebiet „Wäldchenloch“ werde seit über 15 Jahren und die neue Brücke seit über zehn Jahren in der Bauleitplanung bearbeitet, ohne dass bisher ein fertiger Bebauungsplan existiert. Scheinbar sei das alles der CDU Mehrheitspartei nicht bekannt.



Jahrgang 1954/55

Zum letzten Jahrgangsstammtisch für 2018 treffen wir uns am Freitag, 7. Dezember um 18.30 Uhr in der „Guten Quelle“ Budenheim.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankrätius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
 Hubert Lotz

Geschäftsführung
 Sabrina Thomas

Anzeigen
 Achim Laqua
 Telefon: 06721/6812617
 Mobil: 0160/5003498
 Fax: 06721/32577
 E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
 oder im Verlag.
 Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
 dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
 wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
 Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
 Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
 Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.



Florian Paulus ist am 30. November mit Wirkung zum 1. Januar 2019 zum Forstwirtschaftsmeister und Ausbildungsleiter im Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes bestellt worden. Paulus hat vom September 2017 bis Oktober 2018 durch die Teilnahme an einer betrieblicher Qualifizierungsmaßnahme die hierzu erforderlichen Grundlagen geschaffen. Die Abschlussprüfung hat er mit der Note „Gut“ bestanden. Durch die Bestellung wird auch in Zukunft im Zweckverband eine qualitativ hochwertige Ausbildung gewährleistet. Die Aufnahme zeigt (v.l.n.r.) Bürgermeister und Verbandsvorsteher Stephan Hinz, Florian Paulus, Revierleiter Stefan Dorschel, Forstamtsleiter Rheinhessen Wolfgang Vogt.

Buchvorstellung

Jedes Wort hat seine Zeit

Wörter sind das Grundgerüst unserer Sprache und die Basis für unsere Kommunikation. Doch Worte existieren nicht für sich alleine, sondern gehören auch immer in einen politischen, sozialen und zeitlichen Kontext, was auch zu ihrem Verständnis beiträgt. Und so finden mit der Zeit immer wieder neue Worte den Weg in den Duden aufgrund ihrer relevanten Nutzungshäufigkeit im Alltag. Doch dem Duden gingen über die Jahre auch Begriffe verloren. Ein Wörterbuch ist eben lebendig. Und so wurden Worte gestrichen, die nicht mehr gebräuchlich sind, aus einer überkommenen Zeit stammen oder Dinge beschreiben, die es nicht mehr gibt.

Peter Graf widmet sich in seinem Buch „Was nicht mehr im Duden steht: Eine Sprach- und Kulturgeschichte“ jenen Wörtern, die im Laufe der Jahre aus dem Rechtschreibduden gestrichen wurden.

Das Buch aus dem Dudenverlag belegt, dass sich die deutsche Sprache in einem stetigen Wandel befindet und ist dabei immer auch Abbild des gesellschaftli-

chen Zeitgeists. Mit jeder Auflage des Dudens halten viele neue Wörter Einzug in das bekannteste deutsche Wörterbuch; doch ebenso interessant sind jene Einträge, die aus dem Duden gestrichen worden sind. Cochonnerie, Dampfbeiboot, Afterweisheit, kuranden oder zerknallbar – all diese Wörter sind im Laufe der Jahre aus dem alltäglichen Sprachgebrauch und somit auch aus dem Duden verschwunden. Nennungsgeld, Zählchen, Eintopfsonntag, Jugendobjekt, Hüpfauft – sind solchen Streichungen zum Opfer gefallen. Und liegt erstmals eine essayistische Annäherung an Wörter vor, die heute nicht mehr im Duden zu finden sind. Diese Wörter erzählen über Kolonialismus, Faschismus und Wiedervereinigung, über die Rolle der Frau, über den Drang zum Verkleinern.

Autor Peter Graf führt seine Leser durch mehr als 100 Jahre vergessene Sprachgeschichte und fördert dabei so manch verloren gegangene Sprachkuriosität zutage. In insgesamt 20 Essays beschäftigt sich Autor mit den obsoleten Einträgen der Duden Geschichte



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Lokman Er
Mobil 0176 61082954
Lokman.Er@LBS-SW.de

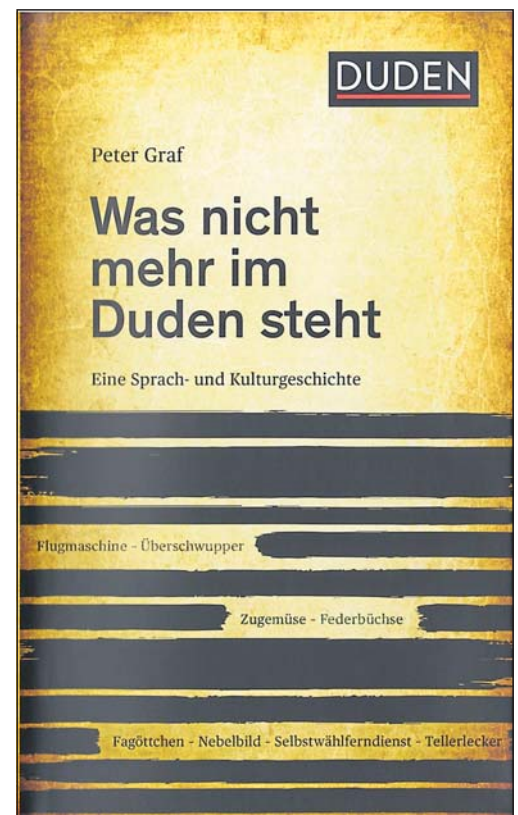
Helden gesucht Sternsingeraktion 2019

Budenheim. – „Wir gehören zusammen“ – das ist die Kernbotschaft der Sternsinger bei der aktuellen Aktion Dreikönigssingen. Damit stellen sich die Mädchen und Jungen, die als Sternsinger gekleidet von Haus zu Haus gehen, an die Seite von Kindern mit Behinderung – in diesem Jahr vor allem für einen Projektpartner in Peru.

Vom 3. bis 6. Januar sind die Sternsinger der Pfarrei St. Pankratius in den Straßen von Budenheim unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+19“ bringen

sie in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem Segen.

Es wird vorbereitet und organisiert, aber die wichtigsten Personen fehlen noch: Die Sternsinger und ihre Begleiter. Wer Lust hat, mitzumachen, findet auf der Homepage der Pfarrei St. Pankratius Budenheim (www.st-pankratius-budenheim.de) den Informationsflyer und die Anmeldung.



Peter Graf: Was nicht mehr im Duden steht – Eine Sprach- und Kulturgeschichte, 2018, 224 Seiten, Hardcover, Dudenverlag, Preis: 15 Euro, ISBN 978-3-411-70384-5.

und widmet dabei jedes Essay einem anderen Themenfeld. Von ausgestorbenen Schimpfwörtern wie Arschmonarch oder Bierlummel geht es über ausgediente Begriffe aus Kultur, Kunst und Religion bis hin zu antiquierten Einträgen der Militärgeschichte. Eine Auflistung der interessantesten gestrichenen Wörter rundet dabei viele Kapitel ab. Der Autor Peter Graf arbeitet seit über 20 Jahren als Lektor und Verleger. Er hat viele Publikationen betreut, vor allem Kunst-, Foto- und Sachbücher sowie belletristische Titel. Viele von ihnen sind Bestseller geworden und wurden mit Preisen ausgezeichnet. Ein Schwerpunkt seiner publizistischen Arbeit ist die Wiederentdeckung vergessener Texte.

Informative Gesprächsrunde zum Jahresabschluss

Erste Einwohnerversammlung unter Bürgermeister Stephan Hinz

Budenheim. (sq) – Am vergangenen Montagabend waren alle interessierten Budenheimer zur Einwohnerversammlung in der Mensa der Lenneberg Grund- und Realschule Plus eingeladen. Gute zwei Stunden standen die Herren Rede und Antwort und informierten über die vergangenen Jahre sowie anstehende Projekte. Nach 94 Tagen im Amt war dies die erste Versammlung für Bürgermeister Stephan Hinz – noch habe er es nicht bereut, sei angekommen in seiner neuen Aufgabe und überall herzlich empfangen worden.

Zuerst wurde von Hinz eine Übersicht über die aktuelle Haushaltslage gegeben. Ausführlicher dazu meldete sich dann Wolfgang Seel zu Wort. 2018 habe man einen ausgeglichenen Nachtragshaushalt erwirtschaftet, so dass keine Kreditaufnahme und keine Netto-Neuverschuldung erfolgen müssen. Da kein neues Darlehen aufgenommen werde, können die Schulden im neuen Jahr um knapp 600.000 Euro verringert werden. Die Tendenz der Schuldenentwicklung ist somit rückläufig und schon eingangs wurde von Hinz erwähnt, dass so 2022 ein ausgeglichener Ergebnishaushalt zu erwarten sei. Im Vergleich mit der Region (Mainz, Wackernheim, Heidesheim, Ingelheim) ist ausschließlich Ingelheim finanziell noch besser aufgestellt als Budenheim.

Als nächstes legte Adam Molczyk von der Wohnbaugesellschaft Budenheim GmbH Zahlen, Daten, Fakten sowie die Aufgaben der

Wohnbau dar. Er erklärte, wie sich Ein- und Ausgaben durch regelmäßige Instandhaltung, Renovierungen und Mietpreise zusammensetzen. Das Highlight des Jahres sei hierbei die Modernisierung der Heidesheimer Straße 79 gewesen. Nicht nur, dass hier eine geräumige, moderne Postfiliale entstanden ist, sondern auch eine umfangreiche Bädersonierung der im Haus befindlichen Wohnungen vorgenommen wurde, damit die Arbeit nicht zeitnah durch einen Wasserrohrbruch o.Ä. zerstört werden könne. Als erster Umbau für das neue Jahr steht die Neulandstraße 1–7 auf dem Plan, deren Häuser bereits eingerüstet sind.

Der Vorstand der Gemeindewerke, Lothar Butzbach, referierte anschließend über abgeschlossene und noch ausstehende Projekte. Der „dickste“ Brocken sei hierbei aktuell noch die Kirchstraße, die sowohl aufgrund der langwierigen Baustelle als auch aufgrund des schlechten Straßenzustands mehrfach thematisiert wurde. Der aktuelle Bauabschnitt sei zwar, infolge von unerwartet vielen Unebenheiten beim Anschluss ans Netz, nicht wie ursprünglich gedacht bis Weihnachten fertig, doch wären sie so schnell, dass dem Pankratiusmarkt Mitte Dezember nichts im Wege stehe. Ein umfangreicheres Vorhaben im Zuge der Bahnhofssanierung sei in zwei bis drei Jahren geplant, weshalb weitere Maßnahmen bis dahin zurückgestellt wurden. Zu erwähnen sei auch die Fertigstellung der Haltestelle „Kirche“, die



Unter anderem standen Bürgermeister Stephan Hinz und Lothar Butzbach von den Gemeindewerken für Fragen zur Verfügung.

ein weiterer großer Schritt in Richtung „Behindertengerechtes Budenheim“ sei. Ein weiteres Herzensprojekt sei das Hallenbad, das nun, nach einer neuen Lüftungsanlage und einem neuen Dach, unter der Aufwendung der Klimaschutz-Finanzmittel des Landkreises auch neue Fenster bekommt. „Zwei Bonbons“ seien auch die kürzlich installierten Elektroladestationen am Rathaus und auf dem Parkplatz der Budenheimer Volksbank, die aktuell noch kostenlos nutzbar sind. Für tosenden Applaus sorgte Butzbach, als er gleichbleibende Preise für Strom, Wasser und Abwasser für das Jahr 2019 zusicherte. Des Weiteren informierte Hinz über einen kommenden Breitbandausbau, der bis Mitte 2019 schon den ersten 4000 Haushalten zugänglich gemacht werden soll und in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom erfolgt. Bis es dafür allerdings zu den notwendigen Baumaßnahmen kommt, stellte Oliver Strott, Sachgebietsleiter der Gemeindewerke, die aktuellen Zustände des 31 km langen Straßennetzes innerhalb des Orts vor, welche kürzlich durch die Befahrung mit einem speziellen Messfahrzeug ermittelt wurden. Bei einer Einteilung in fünf Zustandsklassen fällt keine der Straßen in die schlechteste Kategorie. Ausschließlich Straßen, die vor etwa 60 Jahren das letzte Mal saniert wurden, fielen negativ auf.

Sehr gute Straßen wird es im Neubaugebiet Wäldchesloch ge-

ben, über dessen aktualisierten Plan Markus Kind vom Bauamt ausführlich berichtete. Es müsse noch auf Genehmigungen gewartet werden, bevor mit dem Bau einer Lärmschutzanlage zur Mainzer Landstraße hin als erster Schritt für das neue Wohngebiet begonnen werden könne. Die Hauptanbindung für dieses Gebiet ist auf Höhe der Deponie geplant und soll durch einen Kreisels realisiert werden. Des Weiteren sprach Kind über die Einzelhandelsentwicklung in Budenheim. Es sei im Zuge des Projekts „Einkaufszentrum Kirchstraße“ ein größerer REWE sowie ein Drogeriemarkt geplant. Leider bestünde aufgrund von Platzmangel keine Möglichkeit ein Konzept dieser Art näher am Ortskern zu realisieren.

Abschließend ergriff erneut Bürgermeister Hinz das Wort und wendete sich dem leidigen Thema der Müllentsorgung zu. Immer wieder komme es sowohl innerorts als auch in den umliegenden Gemarkungen zu illegaler Vermüllung. Die Gemeinde sei an dieser Stelle dankbar für jeden Hinweis auf weitere Verschmutzungen. „Wir sind eine Blüten-gemeinde!“, so Hinz und da werde man alles tun, um auch wie eine solche auszusehen. Darüber hinaus sind neue, legale Altkleidercontainer aufgestellt worden, die durch ihr buntes Äußeres auffallen sollen. Thematisiert wurde auch der Umbau des Rathauses, welches 1966 gebaut wurde und schon lange nicht mehr den An-



Zahlreich wurde die Einwohnerversammlung besucht.



Die aktuelle Situation in der Kirchstraße war ein großes Thema.

forderungen entspreche. Geplant sind hierbei nicht nur ausreichend Büros für alle und die Möglichkeit auch die Wohnbau und die Gemeindewerke vor Ort zu haben, sondern auch die Ansiedlung eines Kinderarztes. Dies sei schon längst überfällig. Bei allen anstehenden Maßnahmen sollen laut Hinz jedoch so viele gesunde Bäume wie möglich erhalten bleiben.

Ein großes Thema seitens der erschienenen Budenheimer war darüber hinaus die allgemeine Parkplatzsituation in Budenheim. Hinz bekomme deswegen täglich Mails, aber so lange jegliche Fahrzeuge, aber auch Anhänger etc. korrekt angemeldet sind, könne man nichts weiter machen, als

höflich darum bitten, doch bitte außerhalb zu parken oder in Einfahrten und Garagen zu fahren. Auch wurde die Busverbindung thematisiert. Da Budenheim eine freie Gemeinde ist, könne man allerdings nichts dagegen machen, dass es für die kurzen Strecken nach Mainz deutlich teurere Tickets gibt als bspw. nach Ingelheim. Man sei jedoch in steten Gesprächen mit der Mainzer Mobilität und habe mit der Weiterführung der Linie 61 bis zum Golfplatz schon einen großen Schritt in Richtung einer besseren Anbindung gemacht. Weiterführend soll so letztlich auch das neue Wohngebiet über den Schwarzenbergweg an das Busnetz angebunden werden soll.



Pünktlich am Freitag vor dem ersten Advent sind im Rathaus die ersten Wölfe aufgetaucht. Hierbei handelt es sich aber um die „Schlaun Wölfe“ aus dem naturnahen Kindergarten „Wunderwald“. Dies ist der Name der Vorschulgruppe, die sich ihren Namen in einer gemeinsamen Wahl ausgesucht hat. Aufgabe der schlauen Wölfe war an diesem Tag, gemeinsam den Weihnachtsbaum im Eingangsbereich des Rathauses zu schmücken. Dafür haben an den Tagen davor alle Kindergartenkinder geholfen, den Baumschmuck zu basteln. Entstanden sind dabei Sterne, Schneeflocken und allerlei anderer Baumschmuck aus natürlichen Materialien. Als die Vorschulkinder den Baum geschmückt hatten, stand auch schon der erste Bewunderer davor, nämlich Bürgermeister Stephan Hinz. Begeistert von dem geschmückten Baum bedankte er sich bei den Kindern mit einer Tüte Gummibärchen. Dies war genau der richtige Energielieferant, damit sich die schlauen Wölfe gestärkt zurück in ihre Höhle begeben konnten.

Jahrgang 1944/45

Am 14. Dezember besucht der Jahrgang das Funkhaus des SWR in Mainz, Am Fort Gonsenheim 139. Die Busabfahrt mit der Linie 68 erfolgt um 12.56 Uhr, Bushaltestelle Hauptstraße, Umstieg in die Linie 65 am Bahnhof Mainz West (B) um 13.33 Uhr. Die Führung beginnt um 14 Uhr.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in allen Haushalten

Sicherheitsberatung in den Räumen der Volksbank

Budenheim. – Nachdem die erste Sicherheitsberatung „Sicher Leben im Alltag“ auf dem Budenheimer Wochenmarkt erfolgreich durchgeführt werden konnte, findet am heutigen Donnerstag, 6. Dezember, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr wieder eine Beratung statt – diesmal in den Räumen der Budenheimer Volksbank.

Dabei werden die Themen „Falsche Polizisten“, „Enkeltrick“, „Einbruchschutz“, „Sicherer Geldverkehr“ und „Falsche Microsoft-Mitarbeiter“ im Fokus der Sicherheitsberatung stehen.

Das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz verzeichnet seit 2015 eine wachsende Tendenz der Fälle und Schäden, die sich im Jahr 2017 auf 1,5 Millionen Euro belaufen. Auch im Jahre 2018 ist leider kein Rückgang der Betrugsmaschen zu verzeichnen.

Gerne stehen die Sicherheitsberater Gerhard Breit (Telefon 06139/9625786) und Roswitha Mann (06139/8086) für eine Beratung zur Verfügung.

Jahrgang 1956/57

Der Jahrgang trifft sich am Samstag, 8. Dezember um 18 Uhr mit Anhang im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ zu einem gemütlichen Beisammensein. Auch Budenheimer Neubürger sind herzlich willkommen.

**Not dort bekämpfen,
wo sie entsteht.**

Helfen Sie –
WERDEN SIE PATE!
100 % Ihrer Spenden
erreichen Kinder in Not.



 **Kinderzukunft**
STIFTUNG FÜR KINDER IN NOT

www.kinderzukunft.de

Die Bäume im Wald und Flur war Thema der Malerei

KITA-Kinder der Villa Kunterbunte hatten im Rathaus Bilder ausgestellt

Budenheim. (hs) – „Wisst ihr eigentlich, wo ihr seid“, fragte Bürgermeister Stephan Hinz die 25 Kinder von der KITA „Villa Kunterbunt“, die auf den Stühlen im Ratssaal Platz genommen hatten. Natürlich wussten sie es, denn prompt tönte es darauf von allen unüberhörbar: „Im Rathaus“. Schließlich waren ihre gemalten Bilder, dies waren 33 an der Zahl, während der Kunstausstellung im Foyer vor dem Ratssaal ausgestellt gewesen. Dafür winkte den kleinen Künstlern nun ein Geldbetrag, den eine der Erzieherinnen von der Leiterin des Freizeit Künstler Kreises, Brigitte Schutte-Braun, für eine Anschaffung in der KITA entgegen nahm. Zudem hatte sie noch für jedes Kindergartenkind eine Süßigkeit parat. Mit einem gesungenen Lied: „Der Biber hat Fieber (...)“, bedankten und verabschiedeten sich die Kinder aus dem Rathaus.



Bürgermeister Stephan Hinz (links) mit den kleinen Malkünstlern von der KITA „Villa Kunterbunt“ im Rathaus.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117
Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0,

www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 8. und Sonntag, 9. Dezember 2018:
Dr. Bach, Alfred-Mumbächer-Straße 1, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/330000;
Am Mittwoch, 12. Dezember 2018:
Drs. Koffler/Böckelmann/Theo-

bald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146:

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Budenheimer Königshaus zu Besuch in Thüringen

Fahrt führte nach Walschleben, Weimar und Erfurt

Am vergangenen Wochenende ist das Budenheimer Blütenkönigshaus, mit Bürgermeister Stephan Hinz, dem Betreuerpaar Kerstin und Ralf Welsch sowie Bürgermeister a.D. Rainer Becker und den ehemaligen Betreuern Torsten und Anke Becker einer Einladung nach Walschleben / Witterda gefolgt.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch Bürgermeister Rene Heinemann (Witterda) und Marcel Bube (Walschleben) und einigen Ratsmitglieder wurden die Besucher zu einem Frühstück in die Gemeinderäume eingeladen.

Am späten Vormittag ging es dann gemeinsam nach Weimar, wo man bei einer persönlichen

Stadtführung viele tolle Sehenswürdigkeiten und Informationen über die Stadt und seine Berühmtheiten wie Goethe und Schiller erfahren konnte.

Als es Abend wurde, ging es weiter nach Erfurt, wo man in einer wunderschönen Kulisse den Weihnachtsmarkt genießen konnte. Bei einem gemeinsamen Abendessen mit Thüringer Spezialitäten und vielen netten Gesprächen ließ man den Tag gemeinsam ausklingen.

Am nächsten Morgen ging es dann leider schon wieder zurück nach Hause – allerdings kann man auf ein wunderschönes Wochenende bei den Freuden aus Walschleben / Witterda zurückblicken.



(Fotos: K. Welsch, privat)



Heimat-Zeitung Budenheim

Der wöchentliche Blick in die Gemeinde

und über die Gemeindegrenze hinaus.

Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0



Damit Kinder unbeschwert spielen können

Mit Ihrer Spende können wir kranken, behinderten sowie vernachlässigten Mädchen und Jungen in Bethel besser helfen.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 10.12.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Kreativ: Bravo-Collagen

Dienstag, 11.12.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Küchen-DingsBums:

Mittwoch, 12.12.18

16.00 – 18.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-KIDZ

Donnerstag 13.12.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Kreativ: Weihnachtsbasteln

Freitag, 14.12.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
Budenheim 03.12.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 10.12.2018

9.00 Uhr Sitztanz (1 Euro)
15.00 Uhr Stadt – Land – Fluss
17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 11.12.2018

15.00 Uhr Allerlei Rätsel
17.00 Uhr Seniorenchor – Probe

Mittwoch, 12.12.2018

15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1 Euro)

16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 13.12.2018

16.00 Uhr Dämmerchen mit Glühwein und Gulaschsuppe (Anmeldung erforderlich!)

Freitag, 14.12.2018

15.00 Uhr Spielenachmittag
– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung:

Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Erziehungsberatungssprechstunde im Budenheimer Rathaus

Am Montag, 17.12.2018, findet die nächste Sprechstunde zur Erziehungsberatung statt.

Die Sprechstunde wird von einem Mitarbeiter der evangelischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kaiserstraße 37, 55116 Mainz, durchgeführt.

Die Anmeldung hierzu kann telefonisch unter 06131/965540 erfolgen. Diese Sprechstunde können Kinder wahrnehmen, die ängstlich sind, keine Freunde finden und mit der Schule nicht zurechtkommen.

Auch für Jugendliche, die Ärger in der Familie haben und die Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz bewältigen wollen, ist eine Beratung möglich.

Weiterhin können sich Eltern, die in der Erziehung nicht mehr weiter wissen, die unsicher geworden sind und vorbeugen wollen, beraten lassen.

Der nächste Beratungstermin wird in der Heimat-Zeitung Budenheim bekannt gegeben.

Budenheim, 27.11.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am 13. Dezember um 17 Uhr im Restaurant „Zur guten Quelle“ in Budenheim.

Bekanntmachung

Ergebnisse der Verbandsversammlung Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes am 30.11.2018

1. Die Verbandsversammlung stimmt dem Entwurf der Haushaltssatzung sowie dem Haushalt- und Stellenplan für 2019 zu.

2. Die Verbandsversammlung stimmt den Änderungen im Gesellschaftervertrag der (noch zu gründenden Holzvermarktungs GmbH) zu.

3. Die Verbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Waldzustandsbericht,

der Situation der Holzvermarktung und der Maßnahmen zur Vermeidung der Waldbrandgefahr.

4. Die Verbandsversammlung nimmt Kenntnis von den Änderungen in der Organisation ab dem 01.01.2019.

5. Die Verbandsversammlung wählt ab dem 01.01.2019 Herrn OB Ebling zum Verbandsvorsteher; Herrn BGM Hinz als seinen Stellvertreter.

Budenheim, den 30.11.2018

Zweckverband zur Erhaltung des

Lennebergwaldes

Stephan Hinz

Bürgermeister und

Verbandsvorsteher

**Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim
erfolgreich für Mieter und Vermieter!**

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 7.12.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

18:00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus

Samstag, 8.12.2018

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst mit Aussendung der Marienikone

Sonntag, 9.12.2018

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

17:00 Uhr Bußgottesdienst

Dienstag, 11.12.2018

6:00 Uhr Roratemesse, Marienkapelle

Mittwoch, 12.12.2018

19:30 Uhr Treffen Bibelkreis, Bücherei

20:00 Uhr PGR-Sitzung, Margot-Försch-Haus

Freitag, 14.12.2018

15:00 – 17:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr

Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 9.12.2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum 2. Advent (Pfarrerinnen Annette Ströhlein)

Dienstag, 11.12.2018

17.00–18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 12.12.2018

19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Donnerstag, 13.12.2018

17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

Freitag, 14.12.2018

17.00 – 18.30 Uhr Crazy Cookies

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368



Der Deutsch-Italienische Freundeskreis Budenheim – Isola della Scala 1990 e. V. trifft sich zu seinem monatlichen Stammtisch in der Gaststätte „Zur Guten Quelle“, Binger Straße 83 in Budenheim, am Dienstag, 11. Dezember, ab 19 Uhr. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.



Ab 18. Januar erweitert die Turngemeinde ihr Reha-Sport-Angebot. Dann wird es eine zweite Gruppe Rehasport im Wasser/„Wassergymnastik“ geben. Diese findet jeweils freitags von 10 bis 11 Uhr im Waldschwimmbad (Römerstr.70)

statt. Auch im Trainerteam gibt es eine Neuerung. Timo Ritterbock, bislang bekannt aus dem Athletik-Training, wird das Team um Bahar Schütte erweitert. Das Reha-Angebot richtet sich demnach an Personen mit orthopädischen Erkrankungen, Verletzungen und Beschwerden. Folgende Erkrankungen können die Ursache Ihrer Beschwerden sein: Wirbelsäulenerkrankungen, Haltungsschäden, Arthrose/Arthritis der Gelenke, Erkrankungen der Extremitäten, Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates, Rheumatische Erkrankungen, Morbus Bechterew, Osteoporose u.v.m.

Wenn Sie ein oder mehrere Beschwerden aus den oben gelisteten Krankheitsbildern haben, sind sie bei uns genau richtig. Denn durch das für Sie abgestimmte Sportprogramm im Wasser wollen wir die Beweglichkeit und Belastbarkeit individuell stabilisieren und verbessern. Durch Gymnastik, Kräfti-

gungs- und Koordinationsübungen, Entspannungsübungen werden das Körperbewusstsein und das Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit gefördert.

Wie kann ich in die „Wassergymnastik“-Gruppe einsteigen? Beim Rehasport im Wasser handelt es sich um 50 Gymnastikstunden in einer Gruppe, die von jedem niedergelassenen Arzt verordnet werden kann. Auf der Verordnung muss das Kästchen „Gymnastik (auch im Wasser) vom Arzt angekreuzt sein, welches unter die Spalte „Empfohlene Rehabilitationsart“ zu finden ist. Sie erhalten den Antrag auf Kostenübernahme (Muster 56) nach §44 Abs. 1. Nr. 3 und 4 SGB IX direkt bei Ihrem Arzt.

Die Kosten für diese Gymnastikstunden im Wasser werden von der Krankenkasse übernommen. Sie müssen die Verordnung von Ihrer Kasse genehmigen lassen. Die gesetzlichen Kassen sind zur Kostenübernahme (bei einer Erstverord-

nung) verpflichtet. Bei einer privaten Kasse muss die Kostenübernahme im Vorfeld mit der Kasse durch den Patienten abgestimmt werden. Ab diesem Zeitpunkt können Sie sofort mit dem Rehasport bei der TGM Budenheim beginnen. Ansprechpartnerin und Trainerin der Rehasport-Gruppen: Dr. Bahar Akcayer-Schütte, Telefon 06139/962320, Mail: bahar.schuette@tgm-budeheim.de.

Betreuende Ärztin: Dr. med. Helga Duscha, Philipp-Försch-Str. 14, 55257 Budenheim.

Trainingszeiten „Wassergymnastik“: Montag von 15 bis 16 Uhr, Freitag von 10 bis 11 Uhr im Waldschwimmbad.

Beratung und Erstaufnahme: Dienstag von 17 bis 18 Uhr, Geschäftsstelle TGM Budenheim, Container vor der Halle, Binger Str. 52 a, 55257 Budenheim, Telefon 06139/962320, bahar.schuette@tgm-budeheim.de.

metallener Klangkörper	Insel vor Sizilien	▼	„Beinkleid“	Verlademaschine	▼	weibliche Märchengestalt	dt. Romancier † 1906 (Max)	Speisenfolge	▼	heiliger Stier in Ägypten	▼	Last- und Reittier	Strom durch Sibirien	Quellgebiet des Ob	▼	▼	Leid	Fluss in Belgien	ein Tongeschlecht								
▶	▼			▼		Beispiel ▶	▼				▼	▼	▼	US-Stummfilmstar (Harold)	▶			▼	▼								
▶						auf diese Weise		eine Schokolade ▶									Sohn Adams (A.T.)										
Notlage			Feldblume		Stillstand im Verkehr ▶					ostasiasches Laubholz	▶			Schiffszubehör	▶												
Staat in Vorderasien		Nachbar ▶	▼								kurz und bündig ▶								nordamerikanischer Staat								
▶				kostbar, selten	▼										Wäschestück	Balkenträger (Figur)		breiige, erdige Flüssigkeit	▼								
▶				▼																							
eine Otter	kaltes Dessert	auf mehrere verteilter Betrag																					Extremist		englisch: Tee		
besitzanzeigendes Fürwort	▶	▼																							▼		
▶				Wesen, Naturell	▼										Abk.: am Ende ▶			Königin von Spanien									
Vorname Räikkönens			Titelfigur bei Milne (Bär)											US-Raumfahrtbehörde	▶												
Umgang mit Kapuze	▶				Gerede	▶	▶	persönliche Handschrift	Romanfigur von Twain	Stadt in NRW	▼	ägyptische Halbinsel	▶	Krach	▼	deutsche Vorsilbe		musikalisches Bühnenstück	Ureinwohner Japans								
▶								ein Wochentag ▶	▶	▼							Kosewort für Großvater ▶										
Begründung, Beweisgrund			lateinische Vorsilbe: weg	▼	Jazzvariante (Kw.) ▶						Abk.: von Tausend		altgriechische Orakelstätte ▶														
belegt (Platz)		intelligenzschwach ▶						US-Bundesstaat ▶	▶		▼				Flachs ▶												
▶							Forsehungseinsrichtung ▶	▶								nicht glatt ▶											



Sport



Underdog macht Sportfreunden das Leben schwer

Budenheim beendet Hinrunde durch Sieg gegen Völklingen mit makelloser Heimbilanz

Budenheim. Die Oberliga-Handballer der Sportfreunde Budenheim haben am vergangenen Samstag lange gebraucht, bis sie im Heimspiel gegen die HSG Völklingen ihrer Favoritenrolle gerecht wurden. Der deutliche Endstand von 34:27 (13:14) täuscht über den lange Zeit engen Spielverlauf hinweg. Vor dem letzten Auswärtsspiel am kommenden Samstag gegen die Bundesligareserve der Friesenheimer Eulen steht damit fest: Die Sportfreunde schließen die Hinrunde mit einer makellosen Heimspiel-Bilanz in der Budenheimer Waldsporthalle ab. Im letzten Heimspiel der Sportfreunde in der Hinrunde und im vorletzten vor der Weihnachtspause war die HSG Völklingen krasser Außenseiter: Das saarländische Team kam mit einer Durststrecke von fünf sieglosen Spielen in Folge nach Budenheim, während die Sportfreunde vier Siege in Folge vorzuweisen und seit zwölf Spielen nicht mehr verloren hatten. Die Rollenverteilung im Vorfeld der Partie war dadurch mehr als deutlich: Alles andere als ein klarer Sieg für die Sportfreunde wäre eine Überraschung.

Doch die Gäste waren fest entschlossen, den Favoriten zu ärgern und begannen das Spiel mit viel Selbstvertrauen und einer ge-

sunden Härte in der Defensive. Hinzu kam erneut die schon bekannte Anfangsmüdigkeit der Budenheimer Jungs, wodurch die Partie lange ausgeglichen war. Über ein 6:6 (13.) und ein 10:10 (22.) ging es nicht nur mit einem 13:14-Rückstand in die Kabine – sondern auch mit einem dezimierten Kader.

Sportfreunde nach Wiederanpfiff voll da

Die verletzten Lukas Scheer und Tobias Weyrich hatten gar nicht erst auf dem Spielbogen gestanden, zwei weitere Rückraumakteure waren bis zum Pausenpfiff nicht mehr dabei bzw. einsatzbereit: Zuerst knickte Manuel Blezinger nach fünfzehn Minuten unglücklich um, als er nach einem Wurfversuch unglücklich auf dem Fuß seines Gegenspielers landete und mit einer Bänderverletzung das Spielfeld verlassen musste. Nur sieben Minuten später erhielt Johannes Sturm die Rote Karte, nachdem ein Völklinger Spieler in drei abwehrende Sportfreunde gestürzt war und dabei nach einem Gesichtstreffer zu Boden ging. Daraufhin rückte sein Bruder Lukas, der eigentlich als Backup von Philipp Becker eingeplant war, in den Kader auf, um auf rechten Rückraumposition aus-



Alle Ergebnisse der DJK Sportfreunde Budenheim vom 1. und 2. Dezember

Herren I – HSG Völklingen	34:27
Herren II – SSV Meisenheim	35:25
Herren III – HSG Worms II	28:31

Damen I – HSG Marpingen	22:45
Damen II – SSV Meisenheim	36:22

SG Bretzenheim – wB1	20:29
TV Bodenheim – wB2	20:17
HSG Zotzenheim – wD	15:32
wE – MJSG Worms	

mB – JH Mülheim/Urmitz	33:28
mD1 – SG Bretzenheim	30:18
mD2 – SSV Meisenheim	20:18
mE1 – SG Bretzenheim	
HC Gonsenheim – mE2	

... und unsere Minis spielten beim Turnier des HSC Ingelheim

helfen.

Trotz lediglich vier verbliebener Rückraumspieler schien die Halbzeitansprache von Sportfreunde-Coach Volker Schuster zu fruchten. Die Abwehr wies die Angriffsreihen der Völklinger nach Wiederanpfiff konsequenter in die Schranken, sodass dieser in den kommenden 15 Minuten lediglich fünf Tore gelangen. Entsprechend stand es nach 45 Minuten Spielzeit 24:19 für die Sportfreunde, woran der schnelle Linksaußen Kai Diehl mit seinen insgesamt acht Treffern maßgeblichen Anteil hatte.

Noch zwei Spiele vor der Weihnachtspause

Die Partie war zu diesem Zeitpunkt zwar noch nicht entschieden und Völklingen gab weiterhin alles – doch die Kräfte der Gäste schwanden merklich, sodass selbst Mittelfeld Thomas Jung trotz seiner Zehn-Tore-Gala seine Völklinger Mitspieler in Schlagdis-

tanz halten konnte. Das Endergebnis von 34:27 sieht dabei deutlicher als es der Spielverlauf vermuten lässt, doch spiegelt es auch die aktuellen Kräfteverhältnisse der beiden Teams wieder. Für die verbleibenden beiden Saisonspiele der Sportfreunde bis zur Winterpause – am kommenden Samstag geht es nach Friesenheim (siehe eigener Bericht) und die Woche darauf kommt das Team aus Worms zum Rückrundenauftritt nach Budenheim – bleibt zu hoffen, dass sich keine weiteren Sportfreunde verletzen werden. Und dass Manuel Blezinger nicht längere Zeit ausfallen wird.

Spieler und Tore: Christian Kessel, Karim Ketelaer im Tor; Armin Henke (2), Johannes Sturm, Lukas Sturm, Sören Dübal (2), Lukas Nagel (6), Kai Diehl (8), Eike Rigtierink (7/3), Benjamin Glindemann, Kevin Knieps (2), Philipp Becker (5), Manuel Blezinger und Benjamin Kröhle (2).



Kai Diehl beim Wurf – der schnelle Linksaußen zeigte gegen Völklingen eine Galavorstellung und erzielte acht Treffer. Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer

„Ausreden zählen gegen Friesenheim nicht!“

Trotz dezimiertem Kader will Sportfreunde-Trainer Schuster einen klaren Auswärtssieg

Budenheim. – Bei noch zwei ausstehenden Spielen vor der Weihnachtspause steht für die Oberligamannschaft der Sportfreunde Budenheim am Samstag ab 20 Uhr zunächst der Hinrundenabschluss bei der TSG Friesenheim II auf dem Programm. Der Blick auf die Tabelle ist gefährlich – verleitet er doch dazu, die Bundesligareserve der Ludwigshafener „Eulen“ nicht richtig ernst zu nehmen.

Die Friesenheimer stehen aktuell mit 1:27 Punkten am Tabellenende der RPS Oberliga. Die Rote Laterne haben sie erst am vergangenen Wochenende, durch die Niederlage beim nun vorletzten TV Homburg übernommen. Ihren bislang einzigen Punkt holte sie bereits am zweiten Spieltag durch ein Unentschieden gegen die HSG Kastellaun/Simmern. Die Mannschaft von Trainer Ulrich Spettmann gehört mit durchschnittlich 23,5 erzielten Toren pro Spiel zusammen mit dem TV Homburg zu den harmlosesten Teams der Oberliga. Und in der Defensive sieht es laut Statistik nicht besser aus: Mit durchschnittlich knapp 34 Gegentoren pro

Spiel weisen die „Eulen“ die bislang löchrigste Abwehr der gesamten Liga auf. Aber wie das halt so ist mit Statistiken: Eine Garantie für einen sicheren Auswärtserfolg für den Tabellenzweiten aus Budenheim sind sie keinesfalls – im Gegenteil!

Zu Hause nicht zu unterschätzen

Denn gerade zu Hause zeigt sich, dass diese junge Ludwigshafener Truppe keineswegs auf die leichte Schulter zu nehmen ist. Die Eulen konnten ihre Partien gegen Worms, Mülheim und Mundenheim lange eng gestalten, bevor sich der Favorit gegen Ende jeweils mit fünf bis sechs Toren absetzte. Für die Sportfreunde, die nach dem Ausfall von Manuel Blezinger erneut mit lediglich vier Rückraumakteuren antreten werden, gilt es daher, ihrer Favoritenrolle von Beginn an gerecht zu werden. Der Gegner soll nie an einer Sensation schnuppern dürfen. Dies soll vor Allem durch den Abwehrverband um Innenblock Philipp Becker und Eike Rigterink sowie Torhüter Lars Christian Kosel



Wegen seiner Bänderverletzung, die er sich im Spiel gegen Völklingen zugezogen hat, muss Manuel Blezinger voraussichtlich pausieren.
(Foto: SFB / Ingo Fischer)

erreicht werden. Hier sollten die Vorteile klar auf Seiten der Sportfreunde liegen, welche die schnellen Außen dann in einfache Tore ummünzen sollen, um die Kräfte des dezimierten Rückraums zu schonen.

Volker Schuster und seine Mannen wollen im Kalenderjahr 2018 keine Punkte mehr abgeben und

mit höchstens drei Punkten Abstand auf den ersten Tabellenplatz in die Weihnachtspause gehen. Schuster: „Ausreden gibt es nicht. Ich erwarte von meinen Spielern volle Konzentration, die nötige Einstellung insbesondere in der Abwehr und am Ende einen überzeugenden Sieg!“



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

FV Hassia Kempten – FV Budenheim 1:4 (0:3)

Ziemlich deutlich waren die Rollen in dieser Paarung verteilt. Tabellenführer Budenheim (39 Punkte) spielt bei Schlusslicht Kempten (5 Punkte). Im Hinspiel hatte der FVB das Spiel locker und verdient mit 12:0 gewonnen. Somit hatte der FV Hassia Kempten nichts zu verlieren und konnte frei aufspielen. Budenheim durfte dagegen nicht patzen, weil die unmittelbaren Konkurrenten Gau-Algesheim und Sponsheim direkt dran waren und nur auf einen Ausrutscher des FVB warten. Das Spiel wurde auf dem Hartplatz in Kempten ausgetragen. Dies sollte gegebenenfalls ein Vorteil für die Gastgeber sein, weil ihnen die Platzverhältnisse besser bekannt und sie das Spielen auf dem Hartplatz gewohnt sind. Der FVB begann of-

fensiv und wollte seiner Favoritenrolle gerecht werden. Zu Beginn hatten die Spieler allerdings Probleme sich mit den ungewohnten Platzverhältnissen zurechtzufinden. Die Bälle versprangen und so kam es immer wieder zu unnötigen Ballverlusten. In der 14. Spielminute war es Tim Schimmer, der das 0:1 für gelb/schwarz erzielte. Kempten kam auch zu Abschlüssen auf den Budenheimer Kasten, ohne allerdings den Torwart in ernste Verlegenheit zu bringen. Bei einem weiteren Angriff des FVB gelang Vincent Weiss in der 21. Minute der Treffer zum 0:2. Kempten war aggressiv und versuchte sein Möglichstes, jedoch ohne Erfolg. Hier war der FVB effektiver und konnte in 38. Minute durch Manuel Wein den Spielstand auf 0:3 ausbauen und mit diesem Spielstand auch in die Halbzeitpause gehen.

Die zweite Spielhälfte begann mit einem starken Kempten, das nun wesentlich härter in die Zweikämpfe ging und somit vermehrt auch Diskussionen auf dem Spielfeld auslöste. Dies blieb nicht ohne Folgen und so gab es auf beiden Seiten die eine oder andere gelbe Karte. Schließlich gelang Kempten der Treffer zum 1:3 und daraus sollte Kempten neuen Mut schöpfen. Viele Entscheidungen des Unparteiischen waren auf beiden Seiten der Spieler und der Zuschauer nicht nachvollziehbar und so kam unnötige Unruhe in die Partie. Nach einer solchen Entscheidung musste schließlich ein Budenheimer Spieler mit rot das Spielfeld wegen unsportlichen Verhaltens verlassen. Dem FVB wollte einfach kein weiterer Treffer gelingen, um hier die Vorentscheidung zu treffen. In Unterzahl gelang dem FVB schließlich in der 79. Minute durch Christian Simon der Treffer zum 1:4. Damit sollte die Partie entschieden sein. Neben einigen weiteren Torabschlüssen auf beiden Seiten, die allesamt ungefährlich waren und einigen weiteren Foulspielen, wurde die Partie pünktlich vom Schiedsrichter beendet. Im Nachhinein war dieser Sieg sehr wich-

tig, da Verfolger Gau-Algesheim nur unentschieden spielte und die SG Sponsheim ihr Auswärtsspiel verlor. Dadurch führt der FVB mit 42 Punkten die Tabellenspitze in der B-Klasse Mainz Bingen-West an.

Zum Spielerkader gehörten: J. Brunn, C. Simon (1), L. Brunnett, D. Weber, P. Völckers, M. Wein (1), T. Schimmer (1), D. Höndorf, M. Hoffmann, V. Weiß (1), J. Gomes, T. Hoffmann, M. Vanhoefen, R. Mendes, D. Knob, N. Murana.

Vorschau: Im letzten Spiel in diesem Jahr empfängt der FVB am Sonntag auf heimischen Feld die TSG Drais. Diese Partie konnte der FVB in der Hinrunde mit einem 1:3 Sieg für sich entscheiden. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr.

D1 Kreisliga Mainz
FV Budenheim – TSG Bretzenheim 1:1 (0:1)
Im letzten Spiel des Jahres war die Mannschaft der TSG Bretzenheim zu Gast in Budenheim. Im Hinspiel gelang ein deutlicher 7:1 Auswärtssieg. Wahrscheinlich war dieser hohe Sieg noch im Hin-

terkopf und man unterschätzte den Gegner ein wenig. Trotz guten Beginns ging der Faden leider verloren und man musste kurz vor der Halbzeit einen Gegentreffer einstecken. Mit diesem Rückstand ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Ansprache des Trainer-teams in der Pause und einigen Umstellungen zeigte man nach der Halbzeit wieder das gewohnte Gesicht. Spielfreudig, aggressiv und sehr laufstark übte man nun Druck aus und arbeitete auf den

Ausgleichstreffer hin. Dieser fiel dann auch zur Mitte des zweiten Spielabschnitts. Leider versäumte man es, weitere Großchancen zu verwerten, so dass man sich letztendlich mit einem Unentschieden zufrieden geben musste.

Für Budenheim spielten: Levin Azadi (Tor), Tudor Blănuș, Jonas Böhm, Max Degenhardt (1), Merdan Dalman, Finn Held, Jan Henke, Jakob Kowalewski, Tobias Schneider, Yannick Stenner, Maxi Tzieply und Nils Volz.

**Verteilen Sie Ihre Werbung in alle Haushalte!
Mit z.B. einer Beilage in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim !!!**

Info-Telefon: 06722/9966-0

Spannende Wettkämpfe

Turngemeinde gratuliert 20 neuen Vereinsmeistern

Budenheim. – Die Turngemeinde Budenheim richtete ihre jährliche Vereinsmeisterschaft im Gerätturnen und Wahlwettkampf aus. In der Waldsporthalle wurden dabei nach knapp drei Stunden 20 neue Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeister gekürt.

Ab 13 Uhr stand die Halle ganz im Zeichen der Turnerinnen und Turner, die in 20 verschiedenen Wettkämpfen und jeweils vier verschiedenen Disziplinen gegeneinander antraten. Dazu gehörten klassischerweise die Turngeräte Sprung, Boden, Barren und Reck, aber auch Elemente wie Laufen, Trampolin oder Ropeskipping – letztere in den Wahlwettkämpfen der Mädchen. Insgesamt 62 Turnmädels und zwei Turnjungs gingen an den Start.

Besonders eng und spannend ging es bei den reinen Gerätturn-

Wettkämpfen zu. Bei Gruppen von bis zu sieben Turnerinnen entschied am Ende oft nur Zehntel über den Wettkampfsieg bzw. die weiteren Platzierungen. So blieb es oft bis kurz vor Schluss spannend. Die neuen Vereinsmeisterinnen und -meister wurden bei der Siegerehrung vom Vorsitzenden Marc Schultheis und den TGM-Organisatoren mit Medaillen, Urkunden und einem Sonderpreis ausgezeichnet.

Die neuen Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeister sind: Pauline Bitz, Julia Bucsa, Hevidar Dalman, Madita Cronau, Marcia Dittert, Franca Fürschütte, Madina Hanifi, Helen Höbermann, Yaren İltas, Niki Kettern, Safaana Khatiti, Finja Krämer, Leni Marckart, Alina Quilitzsch, Emma Schloß, Fiona Schneider, Allizée Schué, Lukas Schultheis, Kilian Veit, Vana Vukovic.



Buchvorstellung

Paal erklärt verständlich die Welt

Es gibt Frage, auf die man aus dem Stegreif wohl kaum eine Antwort parat hat: Was kam zuerst, das Huhn oder das Ei? Warum müssen manche Menschen niesen, wenn sie in die Sonne schauen? Gibt es Blitze aus heiterem Himmel? Wie endet das Universum?

In seinem neuen Buch „Warum fallen Wolken nicht vom Himmel?“ sucht Gábor Paál Antworten auf die kleinen und großen Rätsel des Lebens. Das Buch ist im S. Hirzel Verlag erschienen.

Wie wird das Alter von Sternen bestimmt? Warum sind Gewitterwolken dunkel? Gibt es eigentlich Tiere mit nur einem Nasenloch und stimmt es, dass Cornflakes weniger Nährstoffe enthalten als ihre Verpackung?

Gábor Paál, bekannt aus der SWR2-Radiosendung „1000 Antworten – Frag den Paál“, gibt in seinem neuen Buch Antworten auf die kleinen und großen Mysterien des Alltags. Der studierte Geowissenschaftler beantwortet

darin knapp 160 Fragen zu den unterschiedlichsten Themengebieten – leicht verständlich und mit zahlreichen Illustrationen versehen.

Der Autor Gábor Paál ist Redaktionsleiter der Abteilung Wissenschaft und Bildung des SWR, stellt sich auf seiner Webseite und in der Radiosendung „1000 Antworten – Frag den Paál“ jeder Hörerfrage und versucht stets die passende Antwort zu finden.

Paál hat in Frankfurt und Edinburgh Geographie und Geowissenschaften studiert. Nach einem Volontariat beim SDR in Stuttgart arbeitete er dort zunächst als Reporter, und nach 1998 als freier Mitarbeiter und Moderator beim SWR in Baden-Baden. Seit 2015 ist er Redaktionsleiter in der Abteilung Wissenschaft und Bildung des SWR. Nach „Wird ein Flugzeug schwerer, wenn ein Vogel darin fliegt?“ veröffentlicht der Autor mit seinem neuen Buch einen weiteren Auszug aus den besten Hörerfragen der letzten Jahre. Un-

terstützt von kundigen Fachleuten findet der Gábor Paál selbst auf die skurrilsten Fragen eine Antwort.



Gábor Paál: Warum fallen Wolken nicht vom Himmel?, 272 Seiten, 20 Abbildungen, Preis: 19,80 Euro, ISBN 978-3-7776-2758-8.

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei

Hauptstraße 6

Bäckerei Berg

Luisenstraße 12

Lotto am Eck

Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang

Bergstraße 17

Esso Station

Binger Straße 74

**STIFTER
GESUCHT!**

www.kinder-suchen-stifter.de

Kinderzukunft
25 JAHRE HILFE FÜR KINDER IN NOT

SILVESTER IN DER SCHWEIZ



ab **1.195 €**
pro Person im DZ

**SPEZIALREISE 29. DEZEMBER 2018 BIS
02. JANUAR 2019**

Grüne Uferpromenaden am idyllischen See und im Hintergrund die verschneiten Alpen: Vor dieser faszinierenden Kulisse verbringen Sie die letzten Tage des zu Ende gehenden und die ersten des neuen Jahres.

Lugano ist der ideale Ausgangspunkt für einen Ausflug ins Gotthardgebiet und für eine romantische Fahrt auf der Strecke des Glacier Express vom Kanton Uri nach Graubünden. Freuen Sie sich auf die oberitalienische Stadt Como und das Feuerwerk in Ascona am Lago Maggiore. Fahren Sie mit uns mit der Zahnradbahn auf den Gipfel des Monte Generoso und genießen Sie einen einmaligen Überblick auf die Alpen Südseite!

**WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM
KATALOG MONDIAL TOURS 2018 –
GLEICH ANFORDERN!**



REISEPROGRAMM

- 1. TAG** Anreise und Stadtpaziergang Lugano
- 2. TAG** Ausflug «In die Gotthard-Region mit Fahrt auf der Strecke des legendären Glacier Express von Andermatt nach Chur»
- 3. TAG** Ausflug «Como am idyllischen Comer See» (fak.) sowie Silvesterfeier im Hotel (inkl.)
- 4. TAG** Ausflug «Die historische Zahnradbahn auf den Monte Generoso» (fak.) und «Farbenmeer über Ascona am Lago Maggiore» (inkl.)
- 5. TAG** Rückreise zum Ausgangsort

Rheingau Echo
Die besten Seiten
unserer Region

Verlag GmbH

REISELEISTUNGEN

- › Flug von Frankfurt nach Mailand und zurück (Umsteigeverbindung möglich), inklusive Luftverkehrssteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- › Alle Fahrten und Transfers während der Reise
- › 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 3-Sterne-Hotel «Delfino» in Lugano (Landeskategorie)
- › 3 Abendessen im Hotel
- › Stilvolle Silvesterfeier mit Musik und Tanz im Hotel (Mehrgangmenü, ohne Getränke)
- › Imbiss am Neujahrstag
- › Stadtpaziergang Lugano zum «Ersten Kennenlernen»
- › Ausflug «In die Gotthard-Region mit Fahrt auf der Strecke des legendären Glacier Express von Andermatt nach Chur»
- › Ausflug «Farbenmeer über Ascona am Lago Maggiore» mit Besuch des traditionellen Neujahrsfeuerwerks
- › Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- › Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- › Einzelzimmerzuschlag € 140,-
- › Ausflug «Como am idyllischen Comer See» € 50,-
- › Ausflug «Die historische Zahnradbahn auf den Monte Generoso», inklusive Fahrt mit der Monte-Generoso-Bahn € 70,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © Cristian Santinon, Sunlove; Rhaetische Bahn swiss-image.ch © Christoph Benz.

Ich bin gerne für Sie da!



Achim Laqua
Mediaberater

Ihr persönlicher Ansprechpartner für
gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
achim.laqua@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de

www.rheingau-echo.de



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

Telefon 0 67 23 / 60 29 56
kontakt@dominick-thomas.de

www.dominick-thomas.de



*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

Nach einem erfüllten Leben verstarb unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Else Brednich

geb. Lohfink

★ 30.6.1932 † 1.12.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied:

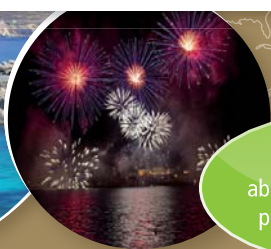
Cornelia und Norbert Wagner
Martina und Peter Albig
Ulrike und Roger Reiber
Matthias und Kerstin Brednich
sowie alle Enkel, Urenkel und
Angehörige

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 10. Dezember 2018,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.
Das Totengedenken ist am Samstag, 15.12.2018, um 18.30 Uhr in der
Dreifaltigkeitskirche Budenheim.

Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Richter, Mainzer Straße
20-22, 55257 Budenheim, Kennwort: Else Brednich.

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

SILVESTER AUF MALTA



ab **1.395 €**
pro Person im DZ



**SPEZIALREISE 30. DEZEMBER 2018 BIS
06. JANUAR 2019**

Mitten im Mittelmeer erhebt sich Malta – eine Insel, wie aus
einem Mythos entsprungen. Seit jeher war Malta Anziehungs-
punkt für die Menschen der umliegenden Kontinente und
vereint heute arabische Bedachtheit, italienisches Tempera-
ment und griechische Traditionsverbundenheit zu einer ein-
zigartigen Mentalität.

Die Geschichte Malτας reicht weit zurück und gibt noch heute
Rätsel auf. Mehrere Jahrtausende alte Tempel, frühchristliche
Katakomben, unzählige Kathedralen und majestätische Bau-
ten gehören ebenso zum Inselstaat, wie kleine charmante
Fischerdörfer und lebensfrohe Städte. Verbringen Sie einen
besonderen Jahreswechsel mit angenehmen Temperaturen
auf der sehenswerten «Insel der Kreuzritter».

**WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM
KATALOG MONDIAL TOURS 2018 –
GLEICH ANFORDERN!**



REISEPROGRAMM

- 1. TAG** Anreise nach Malta
- 2. TAG** Besichtigung Valleta und Silvesterfeier (inkl.)
- 3. TAG** «Alte drei Städte und Panoramafahrt» (inkl.)
- 4. TAG** «Malerische Schwesterninsel Gozo» (fak.)
- 5. TAG** Tag zur freien Verfügung
- 6. TAG** «Überraschender Inself Süden» (fak.)
- 7. TAG** «Malerischer Palazzo, mediterrane Gärten
und das mittelalterliche Mdina» (fak.)
- 8. TAG** Rückreise zum Ausgangsort

REISELEISTUNGEN

- › Flug von Frankfurt nach Malta und zurück (Umsteige-
verbindung möglich), inklusive Luftverkehrssteuer, Flughafen-,
Sicherheitsgebühren
- › Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- › 7 Übernachtungen mit Halbpension inklusive Getränke
(Tischwein, Bier, Wasser, verschiedene Softdrinks sowie Frucht-
säfte) im 4-Sterne «Dolmen Resort Hotel und SPA» in
St. Paul's Bay (Landeskategorie)
- › Silvester-Buffer-Dinner im Hotel inklusive Getränke (Tisch-
wein, Bier, Wasser, verschiedene Softdrinks sowie Fruchtsäfte)
und Livemusik
- › Stadtbesichtigung Valletta mit Multivisionsshow
- › «Alte drei Städte und Panoramafahrt»
- › Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- › Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- › Einzelzimmerzuschlag € 260,-
- › «Malerische Schwesterninsel Gozo», € 75,-
inklusive Fährüberfahrt
- › «Überraschender Inself Süden», € 70,-
inklusive Weinprobe
- › Maltesischer Palazzo, mediterrane € 65,-
Gärten und das mittelalterliche Mdina,
inklusive Eintritt

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl:
20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Program-
änderungen vorbehalten. Bildnachweise: fotolia.com © esinel_888 (2x)
und mRGB.

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region
Verlag GmbH



**STEINMETZ
ANDREAS KÖPPL**
VORM. T.H. SCHÄFER

GRABMALE-NACHBESCHRIFTUNG
RENOVATION-BAU

55257 BUDENHEIM
JAHNSTR. 4

FON 06139 / 8349
FAX 06139 / 961119

ANDREAS_KOEPL@WEB.DE

Aktion Schutzengel



**Sextourismus
bricht Kinderseelen**

Wohnheime, um der Straße zu entkommen; Therapie-Zentren, um das Verbrechen zu verarbeiten. Die Aktion Schutzengel hilft Kindern in der „Dritten Welt“.

Information: missio, Goethestr. 43, 52064 Aachen, Spendenkonto 122 122, BLZ 370 601 93, PAX Bank Köln ZwgSt. Aachen.
www.missio-aachen.de

missio
Hilfe für eine andere Welt

Wir nehmen Abschied von unserer Schwester und Tante



Elli Scholz
geb. Reinhard
* 13.2.1936 † 30.11.2018

In stiller Trauer:
Gerlinde Becker mit Familie
Hanni Schmitt mit Familie
Magda Ludwig mit Familie
Irma Winter mit Familie
sowie alle Angehörige und Freunde

Budenheim, Finther Straße 15

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 12. Dezember 2018, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.



Wir müssen Abschied nehmen von meinem Ehemann, meinem Vater, unserem Opa, unserem Bruder, unserem Onkel, unserem Freund, unserem Weggefährten

Reiner Sieben
* 16.06.1941 † 29.11.2018

*Wir vergessen nie den Menschen,
der uns gezeigt hat, wie es ist geliebt zu werden.*

Siglinde Sieben
Sandra und Dirk Happel, mit Sara und Carolin
Günter und Lilly Sieben
Margot Hoffmann
Melanie und Anja Krohn mit Michelle
und im Namen aller Schwägerinnen, Nichten,
Neffen und deren Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 13. Dezember um 14:00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim, Hinweis: „Reiner Sieben“.



**STOPP
HUNGER**

PÄTE WERDEN – LEBEN RETTEN

www.worldvision.de

World Vision
Zukunft für Kinder!

5 Sterne
DZI
Spenden-
Siegel

Auflösung des Rätsels

	H		F		M		A		A	E														
G	L	O	C	K	E		E	X	E	M	P	E	L		L	L	O	Y	D					
M	I	S	E	R	E		Y		N	O	I	S	E	T	T	E		S	U					
	P	E		A		S	T	A		S	E	N		A	N	K	E	R						
	A		A	N	W	O	H	N	E	R		L	A	P	I	D	A	R						
I	R	A	K														I	K						
V	I	P	E	R													T	A	N	G	A			
				L	A													T		U	N			
				E	U	E	R											U	L	T	R	A		
K	I	M	I															A	E		D			
	S	L	G															N	A	S	A			
	C	A	P	E		O	S								S	R		T	O					
A	R	G	U	M	E	N	T						F	R	E	I	T	A	G		O	P	A	
	E	E		U		D	I	X	I	E			N					D	E	L	P	H	I	
	M		D	E	B	I	L						N	E	V	A	D	A		L	E	I	N	
B	E	S	E	T	Z	T							I	N	S	T	I	T	U	T		R	A	U

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

“Was bleibt ist die Liebe.”

Werner Kreckel
* 31.12.1938 † 30.11.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:
Jan und Monika Mehrens geb. Kreckel
Christoph und Birgit Hamm geb. Kreckel
mit **Ruth, Jan und Mia** mit **Naomi**
Lothar und Katja Kreckel
mit **Paul, Emil, Anton, Ida und Johann**
sowie alle Angehörige

55257 Budenheim, Hermann-Löns-Straße 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 12. Dezember 2018, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.

Gartengestaltung FEKI



Wir übernehmen Ihren
Winterdienst

F. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de
Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband- und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art, Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellanfiguren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold, Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386

Suchen

Kinderbetreuung/Nanny
(mindestens 35 J. alt)
zur Betreuung von 3 Kindern
(2, 4, 7 J.) in Budenheim
1-2x / Wo. von 15-20 Uhr.
Telefon 0177/7557508

Damit alle es erfahren

Familienanzeigen

in die
Heimat-Zeitung Budenheim!

Telefon 06722/996630
Telefax 06722/996699

CITROËN C3 AIRCROSS COMPACT SUV



Da werden Sie Augen machen:
Jetzt mit ALL INCLUSIVE LEASING
schon ab **189,-€/Monat*** leasen



Ausstattungs-Highlights des Citroën C3 Aircross Compact SUV Shine:

- Klimaautomatik • Citroën Connect NAV DAB+ • Einparkhilfe hinten
- Elektrische Fensterheber hinten • Außenspiegel elektrisch anklappbar
- Heck- und Seitenfenster stärker getönt • Nebelscheinwerfer mit statischem Abbiegelicht • Einparkhilfe hinten • und vieles mehr

*Unverbindliches Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der PSA BANK Deutschland GmbH, inkl. Überführungskosten und Zulassung für den neuen Citroën C3 Aircross PureTech 82 Shine bei 1.400,- € Anzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 24 Monaten Laufzeit; inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH, inkl. 2 Jahre Kfz-Versicherung „Citroën Versicherungsflat“ (Haftpflicht und Vollkasko mit jeweils 500,00 € und Teilkasko mit 150,00 €, 24,90 € monatliche Versicherungsprämie), Mindestalter jüngster Fahrer >23 Jahre, mind. SFR 2 (2 schadenfreie Jahre), Angebot der PSA Bank Deutschland GmbH zusammen mit der Allianz Versicherungs-AG. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten und nur gültig für das Citroën C3 Aircross Shine ALL INCLUSIVE LEASING. Angebot gültig bis zum 31.12.2018. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung

Verbrauchswerte CITROËN C3 Aircross PureTech 82 (60 kW) kombiniert 5,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 116 g/km

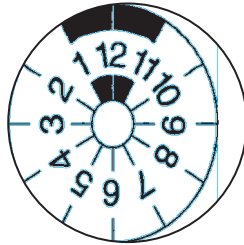
Die Werkstatt Ihres Vertrauens
Autohaus

HÖPTNER GmbH

Citroën PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Nächster Prüftermin: 12.12.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.



Weihnachtsurlaub

Praxis

Dr. med. Martin H. G. Wolf

Kettelerstr. 11, 55257 Budenheim, Tel. 06139/6029, Fax: 06139/960065

**Vom Freitag, 21. Dezember 2018
bis Dienstag, 01. Januar 2019**

ist die Praxis geschlossen.

Ab Mittwoch, den **2. Januar 2019**, stehen wir Ihnen zu unseren üblichen Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

In dringenden Fällen wenden Sie sich an:

Dres. Duschka / Brand, Tel. 06139/9200

Dres. Fluhr / Thielen, Tel. 06139/415

Ärztliche Bereitschaftspraxis

An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon 06131/19292

Weihnachtsbaum- und Wildverkauf am Forsthaus Lenneberg

am 2. und 3. Adventswochenende

8. und 9. Dezember sowie 15. und 16. Dezember 2018
samstags und sonntags, jeweils von 10 - 17 Uhr

Verkauf von Nordmanntannen, Blaufichten und Fichten
Tiefgekühlte Wildbraten vom Wildschwein, Reh und Hirsch,
Salami, Wildprodukte im Glas und in der Dose
Kleiner Weihnachtsmarkt mit Kaffee und Kuchen, Waffeln,
Glühwein, heißem Apfelsaft, gegrillten Wildschweinbratwürsten,
Honig aus dem Lennebergwald und Weihnachtsschmuck
aus Bienenwachs.



Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie

Mo. bis Do. bis 16 Uhr und Fr. bis 12 Uhr unter

Telefon: 06722-9966-0



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Innenrenovierung?
Termin jetzt sichern!

Mobil 0171-3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de



Im Advent jeden Mittwoch und
Sonntag zum Rudesheimer
Weihnachtsmarkt der Nationen
ca. 3 Stunden Landgang

Abfahrt Budenheim 14.00 Uhr
Rückkunft ca. 20.00 Uhr
Erw. 15,- €/Kind 10,- €

Reservierung erwünscht.

Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150

Budenheim

Wohnung zu vermieten,
90 m², 4 ZKB,
Gäste-WC, ab 01.01.2019

Telefon 06139/960382

A - Z

**Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!**

Tel.: 0171/3311150

ZU GUTER LETZT

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11

Tel. 06139 - 8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

Wenn der
Nikolaus nicht
zu Ihnen
kommt,
liegt das
vielleicht an
Ihrer alten
unansehnlichen
Haustür.